

## Hauptversammlung

# Protokoll

Tag:	<b>Mittwoch, 12. Februar 2020</b>
Zeit:	<b>14.30 Uhr</b>
Ort:	<b>Kath. Pfarreiheim, Federerstr. 12, 9008 St. Gallen</b>

### Traktanden:

1. Protokoll der letzten HV
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Memento
4. Finanzen
  - 4.1 Kassabericht
  - 4.2 Revisorenbericht
  - 4.3 Festsetzung des Jahresbeitrages
  - 4.4 Honorare Vorstand
5. Verabschiedungen
6. Wahlen für die einjährige Amtsdauer
  - 6.1. Vorstand  
Catharina Dreier, René Bünzli, Roman Zweifel, Arthur Pichler, Gunnar Henning, Verena Licordari, Regula Loher (alle bisher)
  - 6.2. Präsident: Ruedi Hofmänner (bisher)
  - 6.3. Revisoren  
Peter Bernet und Emil Wenk (bisher)
  - 6.4. Abgeordneter Verband Lehrpersonen Sektion St.Gallen (VLSG):  
Ruedi Hofmänner (bisher)
  - 6.5. Seniorenrat  
Vorstand: Ruedi Hofmänner (bisher)  
Delegierte: Catharina Dreier, Christa Silberschmidt (bisher)
7. Anträge
8. Umfrage

## **Anwesend:**

gesamter Vorstand, sowie ca. 50 stimmberechtigte Mitglieder.

Entschuldigt: Marcel Keller, unser ehemaliger Kassier und Wanderleiter (bevorstehende Knieoperation)

## **Begrüssung:**

Der Präsident, Ruedi Hofmänner, begrüsst die zahlreich erschienenen pensionierten Lehrpersonen. Speziell heisst Ruedi die neuen Mitglieder willkommen.

Wir beginnen mit einem Lied von Ruedi Stössel, kurz eingeübt und begleitet von Ruedi am Flügel.

Allerdings sind der Text und die Noten so klein an der Leinwand, dass man sie nur ganz schlecht lesen konnte. Das besonders in den hinteren Reihen. Trotzdem meint Ruedi am Schluss, dass das Lied schon "aufführungsreif" sei.

Dann zeigt er uns zwei Comics:

Auf dem ersten Bild ein Schüler der meint, dass er heute noch zu wenig gelernt hätte in der Schule. Er müsse halt darum morgen wieder dorthin.

Das zweite befasste sich mit Englisch in der Schule: Da antwortet der Schüler auf die Frage, wie denn der "Bürgermeister" auf Englisch heisse, mit "Burgerking".

Nach diesem stimmungsvollen und humoristischen Einstieg beginnt der geschäftliche Teil der HV.

## **Wahl der Stimmzähler:**

René Rieser, Ursula Hafner und Herrmann Eigenmann werden einstimmig gewählt.

## **Traktandenliste:**

Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen der Traktandenliste verlangt.

## Protokoll

### 1. Protokoll der letzten HV (16. März 2018)

Wir verlesen das Protokoll der letztjährigen HV jeweils nicht. Stattdessen wird das Protokoll auf der Homepage veröffentlicht. Für diejenigen, die keinen Zugang zur Homepage haben, liegen hier einige Exemplare auf.  
Es wird dem Aktuar, Roman Zweifel, verdankt und ohne Änderungen oder Ergänzungen genehmigt.

### 2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Vorstand tagte an 3 Sitzungen und erledigte die laufenden Geschäfte. Dazu kamen diverse zusätzliche Sitzungen in den verschiedenen Organisationsteams, die die verschiedenen Veranstaltungen organisierten und schliesslich haben wir im Jahre 2019 insgesamt 7 Veranstaltungen angeboten, auf die Ruedi kurz (und zum Teil auch etwas länger) eingeht.

#### → Einem Tierfilmer über die Schulter geschaut

Einem Tierfilmer über die Schulter geschaut

Am 20. März 2019 erzählte uns Jost Schneider über seine Arbeit als Tierfilmer und zeigte anhand eindrücklicher Beispiele, wie viel Geduld nötig ist, um Tiere in freier Natur mit der Kamera einfangen zu können – und dies bei Wind und Wetter und manchmal auch vergeblich wartend. Jost Schneider scheint aber auch das nötige Gespür zu haben, im richtigen Moment am richtigen Ort zu sein. Manchmal beansprucht er auch das nötige Glück, einen besonderen Moment einfangen zu können. Hier ein kleiner Ausschnitt eines Films von Jost, auch für jene die an diesem Nachmittag nicht dabei sein konnten.

Ruedi zeigt nun noch einen kurzen Trailer von Josts Film über den Steinbock. Die zahlreichen Lacher und Zwischenbemerkungen zeigen, dass der Trailer sehr gefallen hat.

Herzlichen Dank an Jost Schneider für diesen spannenden Vortrag, aber auch an Marcel Keller, der diese Veranstaltung organisiert hat.

#### → Schloss Dottenwil in Wittenbach

Schloss Dottenwil in Wittenbach

Am 16. Mai 2020 wanderte eine stattliche Anzahl VpL-Mitglieder zum Schloss Dottenwil. Alfred Zwickl erzählte aus der spannenden Geschichte dieses Bauwerkes und führte uns anschliessend durch die Räume. Auch das Museum bot einiges an spannenden Gegenständen

- Einfaches Wohnen in früheren Zeiten. Geschichtliches aus Wittenbach und der Region. Einrichtungen des alten Handwerks in Wittenbach: des Schmieds, Schreiners, Druckers, Zieglers, Sattlers, Schneiders, Wagners und des Zimmermanns sowie alte Waagen. Mit historischen Werkzeugen aus Haushalten, Bauernbetrieben und der ehemaligen Vorzeige-genossenschaft, der Mosterei Wittenbach. Altes Schul- und Mädchen-Handarbeitszimmer
- Herrschaftliches Wohnen 1880 – 1920 in Wittenbach
- Alte Musikinstrumente in einem Biedermeierzimmer

Herzlichen Dank an Regula Loher und Maria Müller, die diese Veranstaltung organisiert haben.

### → Tagesausflug nach Glarus

Rund 40 VpL-Mitglieder reisten am 20. Juni 2019 mit dem Car nach Glarus. Dort ging es zunächst auf eine geführte Stadtbesichtigung mit einem beeindruckenden Einblick in die Geschichte dieser Stadt. Insbesondere auch der Brand von Glarus in der Nacht vom 10. auf den 11. Mai 1861 gehörte zu den grössten Brandkatastrophen des 19. Jahrhunderts in der Schweiz. Zwei Drittel des Kantonshauptortes Glarus wurden dabei zerstört, fast die Hälfte der Einwohner wurden obdachlos.

Nach dem Mittagessen in Tierfehd teilten wir uns in zwei Gruppen. Die eine Gruppe besuchte das Anna-Göldi-Museum in Ennenda und die andere Gruppe ging auf eine 2,5 stündige Führung ins Kraftwerk Linth-Limmern.

Herzlichen Dank an Marcel Keller, der den Ausflug vorbereitet hat und vor allem an Gunnar Henning, der ihn souverän durchführte, da Marcel selber nicht daran teilnehmen konnte. Ebenfalls herzlichen Dank auch an Arthur Pichler, unseren Kassier, ohne den solche Veranstaltungen auch aus finanztechnischen Gründen kaum reibungslos über die Bühne gehen würden.

### → Halbtageswanderung

Am 5. Aug. 2019 luden wir zu einer Halbtageswanderung von Gais nach Appenzell ein. Das Wetter spielte nach anfänglichen Widerständen einigermaßen gut mit, so dass wir die Veranstaltung wie geplant durchführen konnten. Rund 20 VpL-Mitglieder begaben sich mit dem Organisator Marcel Keller auf den Weg und krönten die Wanderung mit einem Mittagessen in der Pizzeria Little Italy.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an Marcel Keller, der sich bereits zum x-ten Mal bereit erklärt hat, eine Wanderung für die VpL durchzuführen.

### → VpL-Reise nach Thüringen

Vom 22.-27. September 2019 ging unsere traditionelle VpL-Reise nach Thüringen. Statt viele Worte darüber zu verlieren, lassen wir diese Reise mit einigen Bildern, zusammengestellt von Marcel Keller in seiner unverkennbaren Art noch einmal revue passieren.

#### **Bildervortrag Marcel Keller**

Untermalt von Orgelklängen zieht nun Diaschau von Marcel Keller vorbei, gefolgt von grossem Applaus.

Herzlichen Dank an Marcel einmal mehr für einen seiner vielen Bildervorträge!

#### **Bericht Annelies Seelhofer**

Annelies Seelhofer hat wieder – ist schon richtig Tradition – einen eindrücklichen Bericht über diese Reise verfasst. Dieser ist auch auf unserer Homepage vorhanden.

Herzlichen Dank insbesondere an René Bünzli, der diese Reise minutiös vorbereitet und als Leiter durchgeführt hat. Der einhellige Tenor lautete nach der Reise: es war wieder eine tolle und gut organisierte Reise. Wir haben aber auch die Rückmeldungen ernst genommen, dass wir aufpassen müssen, nicht zu viel an

Programm hineinpacken zu wollen. Wir nehmen dies mit bei der Planung unserer nächsten Reise.

#### → **Reminiszenzen**

Reminiszenzen am 12. Nov. 2019

Die Reminiszenzen zu unserer Reise haben mittlerweile auch schon eine lange Tradition – zum dritten Mal mit einem Film von Roman Zweifel. Er versteht es ausserordentlich, seine Filmkünste so in Szene zu setzen, dass man meint, man sei selber an der Reise dabei gewesen, obwohl man gar nicht teilnehmen konnte. Herzlichen Dank an Roman Zweifel für die filmischen Eindrücke unserer Thüringen-Reise

#### → **Adventsfeier**

Am 4. Dez. 2019 luden wir zu unserer traditionellen Adventsfeier unter dem Titel «In der Weihnachtsbäckerei» ein. Mit Musik – Angelica Sauter, Flöte und Reinhard Ziegler, Klavier – mit Gesang, mit lustigen Geschichten wie der alte Christbaumständer oder der rasende Marzipanbäcker sowie mit Gedichten gestalteten Elisabeth Jung, Maria Müller und Verena Licordari diese Adventsfeier. Herzlichen Dank euch allen für die Vorbereitung und Durchführung dieser Adventsfeier. Verena hat übrigens noch eine Zusammenstellung aller Lieder, Geschichten und Gedichte gemacht. Diese ist auf unserer Homepage unter den Veranstaltungen 2019 verfügbar.

#### → **Seniorenrat Stadt St. Gallen**

Folgende Themen beschäftigten der Vorstand des Seniorenrates: Neugestaltung Marktplatz / Bohl, seniorengerechte Sitzbänke, Probleme beim Busfahrplan, Neugestaltung der Metzgergasse und Treppenanlagen in der neuen Bahnhofunterführung. Detaillierte Auskunft gibt es auf der Homepage des Seniorenrates Stadt St. Gallen: [www.srsq.ch](http://www.srsq.ch) – der Link ist auch auf unserer Homepage vorhanden. Es wurden auch zwei Delegiertenversammlungen durchgeführt, an denen jeweils auch unsere beiden Delegierten Catharina Dreier und Christa Silberschmidt teilnehmen.

#### → **Verband für Seniorenfragen St. Gallen/Appenzell**

Unsere Vereinigung ist Kollektivmitglied beim Verband für Seniorenfragen St. Gallen Appenzell. Dieser setzt sich seit mehr als 40 Jahren für die Anliegen der älteren Menschen ein und will dem Alter eine Stimme geben. Der Verband führte letztes Jahr eine grosse Umfrage durch, um etwas genauer eruieren zu können, wo bei den Seniorinnen und Senioren der Schuh drückt. Eine ganze Anzahl Mitglieder unserer Vereinigung hat sich ebenfalls an der Umfrage beteiligt. Herzlichen Dank für diese Mitarbeit. Die Auswertung kann auf der Homepage des Verbandes für Seniorenfragen eingesehen werden. Hauptpunkt für die weitere Verbandsarbeit: Der Verband sollte vermehrt in alterspolitische Tätigkeiten investieren.

#### → **Verband Lehrpersonen Sektion St. Gallen VLGG**

Der Vorstand beschäftigte sich u.a. mit folgenden Themen:

Personalgewinnung/Personalplanung im VLSSG, Integration (fehlende Rahmenbedingungen, Streichung der Integrationsklassen), Badekappen im Schwimmunterricht. Im Übrigen war natürlich weiterhin das sozialpartnerschaftliche Verhältnis zwischen Dienststelle Schule und Musik und VLSSG ziemlich gestört. Das führte letzten Herbst dazu, dass die Leiterin Schule und Musik, Marlis Angehrn, auf Ende Januar 2020 ihren Rücktritt erklärte. Ob damit eine Verbesserung des Verhältnisses erzielt wird, bleibt abzuwarten.

Damit bin ich am Schluss des Jahresberichts angelangt. Herzlichen Dank nochmals allen, die in irgendeiner Form im vergangenen Jahr am Gelingen der verschiedenen Anlässe beigetragen haben.

Unser Vizepräsident, Gunnar Henning lässt über den Bericht abstimmen.

Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

### **3. Memento**

Unser Präsident lädt uns zu von ihm gespielten Klavierklängen ein, der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

### **4. Finanzen**

#### **4.1 Kassabericht**

Arthur Pichler stellt die Jahresrechnung 2019 vor und erläutert noch einige Details. Er entschuldigt sich noch bei jenen Neumitgliedern, die eine Mahnung wegen fehlender Zahlung des Jahresbeitrages erhalten hatten. Das schon 14 Tage nach dem Betritt zur VpL. Es werde nicht mehr vorkommen.  
Die gesamte Jahresrechnung findet sich im Anhang.

#### **4.2 Revisorenbericht**

Emil Wenk liest den Revisorenbericht vor und lässt über die Rechnung abstimmen. Sie wird einstimmig genehmigt.  
Der Revisorenbericht ist auch im Anhang zu finden.

#### **4.3 Festsetzung des Jahresbeitrages**

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag von Fr. 40.- beizubehalten. Es werden keine anderen Vorschläge gemacht und der Beitrag, wird wie vorgeschlagen, einstimmig genehmigt.

#### **4.4 Honorare Vorstand**

Bisher wurden folgende Honorare ausgerichtet:  
Präsident Fr. 400.-  
Kassier Fr. 300.-  
Übrige Vorstandsmitglieder Fr. 100.-  
Es werden keine Änderungen verlangt und die Honorare werden einstimmig genehmigt.

#### **Pause:**

Es folgt die Pause, die rege für Gespräche genutzt wird.

Bevor es weiter geht mit den Geschäften, singen wir gemeinsam das Lied:  
"Lustig ist das Rentnerleben" (drei Strophen)

## 5. Verabschiedungen

Verabschiedungen Maria Müller / Elisabeth Jung

Maria Müller

Eintritt in den Vorstand an der HV vom 2. März 2016

Hat bereits 2015 die VpL-Reise nach Münster mitorganisiert

Hat sich sofort im Vorstand engagiert an die Arbeit gemacht, vor allem im Reiseteam, aber auch bei der Organisation verschiedener Veranstaltungen wie Adventsfeier, Gratwanderung in der Medienarbeit mit Gian Andrea Rezzoli und die Besichtigung im Schloss Dottenwil

Auch bei der Gestaltung der HV war Maria stets dabei

Herzlichen Dank für deine Arbeit in den vergangenen Jahren

Nun tritt Catharina in Aktion und übergibt Maria ein Abschiedsgeschenk. Die Blumenschale wurde von Arthur Pichler gestaltet. Der Rest "verbirgt sich" in einer Papiertüte.

Elisabeth Jung

Eintritt in den Vorstand an der HV im Februar 2014 (6 Jahre)

Sehr engagierte Mitarbeit im VpL-Vorstand, vor allem im Reiseteam zuerst mit Gerd Piller und dann mit René Bünzli

Organisierte in den letzten Jahren mit weiteren Vorstandsmitgliedern die Adventsfeier und war auch an der Gestaltung der HV jeweils massgeblich beteiligt.

Organisierte verschiedene Veranstaltungen wie «Leben im Alter» mit Prof. Dr. Gross und den Tagesausflug nach Glarus

In den Vorstandssitzungen sehr engagierte Mitarbeit vor allem auch bei der Planung der zukünftigen Veranstaltungen

Herzlichen Dank für deine Arbeit

Auch Elisabeth überreicht Catharina ein Abschiedsgeschenk.

Beide bedanken sich dafür und loben die tolle Zusammenarbeit im Vorstand. Sie würden jetzt sicher etwas vermissen.

Die Blumenschale werde sie aber immer an die Zeit im Vorstand erinnern.

Darauf meinte jemand, dass sie ja in einem Jahr dann wieder in den Vorstand eintreten könnten.

## 6 Wahlen für die einjährige Amtsdauer

### 6.1 Vorstand:

Catharina Dreier, Verena Licordari, Regula Loher, René Bünzli, Gunnar Henning, Arthur Pichler, Roman Zweifel (alle bisher)

### 6.2 Präsident:

Ruedi Hofmänner (bisher)

### **6.3 Revisoren**

Peter Bernet und Emil **Wenk** (bisher)

### **6.4 Abgeordneter Verband Lehrpersonen Sektion St.Gallen (VLSG):**

Ruedi Hofmänner (bisher)

### **6.5 Seniorenrat**

Vorstand: Ruedi Hofmänner (bisher)

Delegierte: Catharina Dreier, Christa Silberschmidt (bisher)

Alle werden einstimmig, teils mit Applaus wiedergewählt.

## **6. Anträge**

Es werden und wurden keine Anträge gestellt.

Ruedi meint noch, dass dies wohl der einzige Verein sei, in dem an der Versammlung selber noch Anträge gestellt werden können. Sonst sei meistens eine Frist von 14 Tagen vorher üblich.

## **7. Umfrage**

Christa Silberschmidt wünscht sich, dass die Schrift an den Liedfolien grösser gezeigt wird. Hinten im Raum seien die Folien nicht lesbar.

Ruedi nimmt die Anregung auf und verspricht "Verbesserungen" auf die nächste Veranstaltung.

Annelies Seelhofer fragt nach dem Gesundheitszustand von Gerd Piller.

Ruedi berichtet von seinem letzten Besuch bei Gerd. Sein Zustand hätte sich nicht verändert. Es sei auch keine Verbesserung mehr zu erwarten. Man könne ihn aber gerne besuchen. Gerd freue sich darüber immer.

Mariette Schöbi fragt, warum beim "Memento" die Namen der Verstorbenen Mitglieder nicht genannt würden.

Dies sei auf einen Vorstandsbeschluss vor seiner Zeit als Präsident zurückzuführen, antwortet Ruedi. Es sei nämlich vorgekommen, dass beim Verlesen der Namen jemand vergessen gegangen sei.

Um zu verhindern, dass sich dieser Fehler wiederholen könnte, verzichte man seither darauf. Auch bei den HV des SLLV, wo er lange Präsident war, habe man darauf verzichtet.

Der Vorstand werde aber beraten, ob dieser Punkt in der Traktandenliste verbleiben solle. Man müsse ja nicht jahrelang alles gleich machen wie früher.

Maria Müller bedankt sich nochmals beim Vorstand, besonders bei Catharina. Sie besorge seit Jahren die Geschenke und helfe auch sonst immer mit, wenn etwas vorzubereiten sei.

René stellt die nächste Reise (Emilia Romagna) kurz vor. Er nennt einige italienische Wörter: z.B. Parmigiano, Prosciutto, Verdi, Stradivari und Ferrari.

Die Ausschreibung erfolge Anfang März und die ersten 45 seien dabei.

Die Umfrage, wird nicht weiter benutzt.



Ruedi zeigt noch die Vorschau auf die Veranstaltungen 2020

Mittwoch, 11. März 2020: **«Wo wir zuhause sind»**, Lesung mit Musik, Texte:  
Arthur Pichler / Musik: Ruedi Hofmänner

Donnerstag, 14. Mai 2020: **Besichtigung Mosterei Möhl, Arbon**

Dienstag, 9. Juni 2020: **Tagesausflug nach Chur**

Montag, 17. Aug. 2020: **Lebensformen im Alter**

So, 20. Sept. – Fr, 25. Sept. 2020: **VpL-Reise Emilia Romagna**

Mittwoch, 11. Nov. 2020: **Reminiszenzen VpL-Reise**

Dienstag, 8. Dez. 2020: **Adventsfeier**

Vor der Verabschiedung singen wir noch den zweiten Teil des Rentnerliedes, wiederum begleitet von Ruedi am Flügel.

Eine Comicfolie (Ich hasse Textaufgaben) führt uns zur Verabschiedung

#### **Verabschiedung und Dank:**

Ein besonderer Dank geht an die Damen, die den Saal vorbereitet haben (Regula, Verena und Catharina) und an das Servicepersonal der Pfarrei Heiligkreuz.

Uns allen wünscht Ruedi noch eine gute Heimkehr und schliesst die Versammlung gegen 16.40 Uhr.

Wittenbach, 13.02.2020

der Aktuar

Roman Zweifel



**Anhänge:** Kassabericht 2019  
Revisorenbericht 2019